

Herausforderndes Verhalten von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen - eine Herausforderung für Fachkräfte und soziales Umfeld

Besondere Verhaltensweisen verstehen und einordnen, berufliches Handeln reflektieren, pädagogisches Repertoire erweitern

Zielgruppe

Fachkräfte der freien Träger der Jugendhilfe und der Eingliederungshilfe

Ziele und Inhalte

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in ambulanten oder stationären Leistungen von Jugendhilfe und Eingliederungshilfe zeigen häufig auffälliges oder herausforderndes Verhalten. Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen haben ein erhöhtes Risiko, herausforderndes und schwerwiegend herausforderndes Verhalten zu entwickeln. Je nach empirischer Untersuchung liegen hier die Häufigkeitsraten bei 30 bis 50 Prozent. Diese Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sind durch ihre Problematik und ihre Erfahrungen in ihrer Lebensqualität und ihren Teilhabemöglichkeiten zusätzlich eingeschränkt. Das herausfordernde Verhalten stellt in seiner Häufigkeit auch die Mitarbeitenden von Einrichtungen vor große Herausforderungen.

Schwerpunkte des Seminars sind:

- Entstehung und Entwicklung herausfordernden Verhaltens und Erklärungsmodelle
- Herausforderndes Verhalten bei Menschen mit und ohne Behinderung
- Die Bedeutung familiärer Interaktion bei Entstehung und Aufrechterhaltung
- Herausforderndes Verhalten als Anpassungsleistung
- Risiko- und Schutzfaktoren
- Interventionsmöglichkeiten bei herausforderndem Verhalten
- Chancen und Grenzen sprachlicher Intervention
- Förderliche institutionelle Bedingungen und förderliche Teamfaktoren
- Erschwernisse in der Kooperation Familie -

Veranstaltungsnummer:

24-4-EHSD14-1

Zeit und Ort:

28.10.2024 - 29.10.2024

Tagungszentrum Gültstein

Preis:

Mit Übernachtung 332,00 €

Ohne Übernachtung 265,00 €

Referent/in:

Claus Diegel, Metzingen

Fachliche Auskünfte:

Michael Riehle

Tel. 0711 6375-489

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610

Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr

Fr 9:30-12 Uhr

Mitarbeiter/Einrichtung

- Vertiefungsgebiete (zum Beispiel aggressives Verhalten)
- Psychohygiene für die Mitarbeitenden

Das Seminar gliedert sich in theoretische und praktische Anteile. Beispiele von Fällen und Fragestellungen oder Konfliktsituationen aus der eigenen Praxis können eingebracht und bearbeitet werden.

Hinweise

Die voraussichtlichen Zeiten sind etwa:

1. Tag 10:00 - 17:30 Uhr
2. Tag 09:00 - 16:00 Uhr